

Was ist für zuhause zu beachten?

Was ist für zuhause zu beachten?

Es kann vorkommen, dass Ihr Kind zuhause über Schmerzen klagt. Fragen Sie bei der Entlassung gerne, welche Medikamente Sie ggf. zuhause geben können.

Sollten die Schmerzen über einen längerem Zeitraum auftreten oder sehr stark sein, die Wunde gerötet, überwärmt oder stark geschwollen sein, stellen Sie sich erneut beim ärztlichen Fachpersonal vor.

Der erste Verband kann in der Kinderarztpraxis gewechselt werden. Im Entlassungsbrief steht, ab welchem Tag die Fäden/Klammern gezogen werden dürfen

Ein guter Tipp für den Verbandswechsel zu Hause ist, den Verband anzufeuchten. Dazu können Sie Ihr Kind duschen (kurz duschen, nicht baden) und den nassen Verband entfernen, damit es nicht so weh tut, dann die Naht gut abtrocknen und einen neuen Verband anlegen.



Kontakt

Wichtige Telefonnummern bei Fragen

Station 14B West

T +49 251 8347712 oder 8347933

Case Management/ Terminplanung Orthopädie

T +49 251 8344203

Case Management/Terminplanung Kinderchirurgie/

Kinderurologie und MKG

T +49 251 8347567 oder 8340014

Universitätsklinikum Münster

Klinik für Kinder- und Neugeborenenchirurgie

Albert-Schweitzer-Campus 1

Gebäude A1

48149 Münster



Klinik für Kinder- und Neugeborenenchirurgie



Operation des eigenen Kindes

Elterninformation für stationäre OP auf der 14B West



Impressum

Herausgeber: Universitätsklinikum Münster, GB Unternehmenskommunikation
T +49 251 83-55555, unternehmenskommunikation@ukmuenster.de Foto Titel: Adobe Stock

2024_045_DF

Herzlich willkommen

Informationen

Stationäre Operation

Liebe Eltern,

herzlich willkommen auf der Station 14B West des Universitätsklinikums Münster.

Die Operation des eigenen Kindes kann bei Ihnen Stress und Angst auslösen. Das ist ganz normal. Diese potenziellen Ängste möchten wir Ihnen mit diesem Informationsschreiben nehmen.

Informieren Sie Ihr Kind altersgerecht über den Krankenhausaufenthalt und die Operation, damit es nicht ängstlich wird.

Das Wichtigste ist, dass sich Ihr Kind von seiner Mutter oder seinem Vater begleitet fühlt. Umarmen Sie Ihr Kind, kuscheln Sie mit ihm und beruhigen Sie es. Wir kümmern uns um den Rest.

Wir sind für Sie da und begleiten Sie über den Tag. Sprechen Sie uns gerne an.

Ihre Pflegestation 14B West.

Was sollte ich vor der Operation wissen?

Ihr Kind muss am Tag vor der Operation nüchtern bleiben. Das bedeutet, dass Ihr Kind am Tag der Operation nicht Essen und Trinken darf.

Es ist möglich bis 6 Stunden vor der Operation feste Nahrung zu sich zunehmen und 1 Stunde vor der Operation klare Flüssigkeit zu trinken. Wir bitten Sie Ihrem Kind ab Mitternacht keine feste Nahrung und ab 06.00 Uhr keine klaren Flüssigkeiten mehr zu geben. Sie werden auf der Station informiert, wie lange Ihr Kind weiter trinken darf.

Bei Säuglingen können Sie Muttermilch 3 Stunden vor der Operation und Fertigmilch bis 4 Stunden vor der Operation geben (z.B. gegen 3.00 Uhr)

Wie geht es nach der Operation weiter?

Der Kostaufbau nach der Operation wird bei gutem Allgemeinbefinden Ihres Kindes und bei Erlaubnis durch die Operateure mit stillem Wasser oder Säuglingsnahrung gestartet. Bei guter Verträglichkeit kann im Anschluss mit leichter Kost, z.B. Salzstangen, Milchbrötchen, Butterkeksen der weitere Kostaufbau erfolgen.

Grundsätzlich besteht bei stationären Aufenthalten die Möglichkeit, dass ein Elternteil mit dem Kind auf der Station übernachtet. Vorrangig werden Eltern mit kleinen Kindern berücksichtigt.

Bei Kindern bis zum 6. Lebensjahr oder bei medizinischer Indikation wird ein Elternteil über die Cafeteria verpflegt.

Das Familienhaus am UKM bietet Angehörigen von Patient*innen des UKM, die nicht aus Münster kommen, eine kostengünstige und kliniknahe Unterkunft.

Informieren Sie sich über:

info@familienhaus-muenster.de

T +49 251 98155-0